

Künstliche Individualitäten sind sie alle. Wir betonen das gegenüber den Befürwortern, die man anfangs sagte, daß nämlich ein gemeinsames Schaffen in einem weiseren, zweckelohrarmen Willen mit steigender Reifebedeutung den Verlust der künstlerischen Eigenart zur Folge haben müsse. Wenn man die einseitigen Schöpfungen der Dörpswerke betrachtet, so ergeht sich fast unwillkürlich der Wunsch, daß ihnen ihre stille Einsamkeit noch recht lange ungestört erhalten bleibe. Leider, — für die Meier, leider — sieht un befürchten, daß der projectirte Bau einer Eisenbahn nach Dörpswede sie der Welt, der sie entziehen, wieder näher bringen wird. Heute ist ein Besuch in Dörpswede nur durch eine wahrhaft vorstufstaltliche Postkutsche zum Breinen möglich, wenn man es nicht vorzieht, zu Fuß zu wandern, obwohl der Weg von der Kreisstadt Osterholz zum Weidbergshaus kaum Reise annehmen hat.





Mit Allerhöchster Genehmigung!  
Sonntag, den 29. Okt., 11 Uhr Vormittags,  
im Königlichen Theater:

### Grosse Wohlthätigkeits-Veranstaltung (Matinée)

zum Besten der durch die Hochwasser-Katastrophe  
schwer geschädigten Bewohner der bayerischen und  
österreichischen Alpenländer, unter Mitwirkung des  
gesamten Personals für Schauspiel und Oper, des  
Orchesters, sowie der technischen Leitung des  
Königlichen Theaters.

#### Mittlere Preise.

Vorverkaufsstellen bei:

1. Aug. Engel, Rhein- und Wilhelmstrassen-Ecke.
2. Eichhorn (von Hirsch), Ecke der Lang- und Webergasse.
3. Herz Söhne, Ecke der Burg- und Wilhelmstrasse.
4. Voigt's Nachfolger (Lochmann), Ecke der Taunus- und Querstrasse.
5. Berling, Drogerie, Grosse Burgstrasse 12.
6. Welkamer, Häfnergasse 17.
7. Schellenberg's Buchhandlung (Wilhelms), Ecke der Rhein- und Oranienstrasse.

Alle Kreise unserer Bevölkerung, die ein empfängliches Gemüth haben für die Schönheiten des Alpenlandes und ein Herz für die Noth seiner Bewohner, werden gebeten, durch opferwillige Betheiligung unser Wohlthätigkeitswerk zu fördern. F 347

Für den Bayern-Verein:

Freiherr von Leonrod, Generalleutnant z. D.

Für die Sektion Wiesbaden

des deutschen u. österreichischen Alpen-Vereins:  
Dr. L. Kaiser, Director der Ober-Realschule.

## Turn-Gesellschaft.



Freitag, den 27. Okt. c.,  
Abends 9 Uhr, im Vereinszimmer  
Welfenstrasse 41:

### Haupt- Versammlung.

Zagordnung:

1. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Commission.
3. Rechnungs von 3 nach § 20 des Statuts ausscheidenden Vorstandsmitgliedern.
4. Wahl der Vermögens-Commission.
5. Festlegung des Mitgliedsbeitrags pro 1899/1900.
6. Festlegung des Beitrags pro 1899/1900 und 7. Wahlen.

Wir erfinden unsere Mitglieder um allezeitige Theilnahme.  
Der Vorstand. F 379

Beste Cognac Marke  
Peters Nachfolger in Köln  
empfehlen 4878  
in 1/2 u. 1/4 Flaschen von Mk. 1.— bis Mk. 4.—  
Carl Hermes, Helmenstrasse, Ecke Bleichstrasse.

Birnpyramiden, starke, tragbare Bäume,  
Stauden, grosser Posten,  
Bux und Taxus, 2 Mr. grosse Solitärpflanzen,  
da bis 1. Februar geräumt sein muss, sehr billig abgegeben.

### Carl Praetorius,

Walkmühlstrasse 32. 18903

Bitello-Margarine, die beste Naturbutter, v. Bund 80 Pf. fortwährend  
feils zu haben Special-Verkauf Häfnergasse 11. 14508

## Lampen!

|               |                |
|---------------|----------------|
| Wand-Lampen   | von 25 Pf. an. |
| Tisch-Lampen  | 1.00 Mk.       |
| Hänge-Lampen  | 1.85 "         |
| Ampeln        | 2.50 "         |
| Säulen-Lampen | 3.00 "         |

bis zu den feinsten Ausführungen.

Garantie für gutes Brennen!

Kaufhaus

Nietschmann N.,

29. Kirchgasse 29,

neben M. Schneider's Geschäftshaus.

## Stabilist

belegt der neueste und eleganteste

## Reise-Koffer.



Stabilist ist zäh wie Leder und leicht wie eine Feder. — Stabilist ist besser und billiger als Rohrplatten-Koffer. — Stabilist ist aus Chiematten gefertigt, die durch eigenartige Bearbeitung ausserordentlich widerstandsfähig gemacht sind. — Stabilist wird als Damen- und Herren-Koffer, Schiffs-Koffer, Orient-Koffer, Frack-Koffer, Hut- und Hand-Koffer gefertigt.

Man überzeuge sich von Material und Arbeit in der Niederlage der Stabilist-Koffer von Friedr. Jone & Co., Dresden, Wiesbaden, Alte Colonade 1 (Ecke Wilhelmstrasse), Special-Geschäft für Reise-Artikel, Offenbacher und Wiener Lederwaren. 11221

Telefon No. 443.

### Martin Lemp,

Weingroßhandlung.

Edelheidstrasse 47,

Goldene Medaille auf der Internationalen Ausstellung Brüssel 1896,

empfiehlt

als sehr preiswerthe Cognac- und Hausbrennwein:

1896er Cognac, angenehmer Zuckerrum, per Flasche Mk. —.50,

1897er Cognac, natürlicher Apfel (für

Diabetiker sehr zu empfehlen) . . . . . —.90,

1896er Rierheimer Edel . . . . . 1.—,

1896er Jüngelheimer . . . . . 1.—,

Vorwein, Ebern, Mobira, Malaga und Bermuda, aus direktem

Import, per Flasche von Mk. 2.— an.

Bei Abnahme von 25 Flaschen 5 % Rabatt.

Proben werden gratis und franco per Bahn zugeführt. 18764

### Feine Fleischwaren:

Chalotten-Leberwurst, Trüffel-Leberwurst,  
Hausmacher und Sardellen-Leberwurst,  
Gänsebrust, Hamb. Rauchfleisch u. s. w.,  
Hochfeine Klärlachs,  
Geräucherter Aal, Spratzen, Döcklinge  
empfiehlt 14863

### J. M. Roth Nachfolger,

1. Grosse Burgstrasse 3.

### Süßrahmtafelbutter

Pfd. Mk. 1.25, bei Wehrabnahme 1.20.

C. F. W. Schwabe, Consumergasse 49.

Schwalbacherstr. 49. Telefon 414.

### Ausverkauf

wegen völliger Geschäfts-Aufgabe  
sämtlicher

### Putz- und Modewaaren.

Grosse Auswahl garnirter Hüte.

### M. Jsselbacher,

Bahnhofstrasse 10.

Hüte werden bis zum Schluss des Geschäfts nach neuester Mode garnirt. 14900

### Hüte. Fruchtarmelade

per 10 Pfd. 3 Mk. Im Preisbänder per 10 Pfd. 4.50 Mk. Abeln.  
Apfelreife, sowie alle Sorten Mk. Gelb u. Marmerlaken u. Alles  
reine feibfeinermachte Boute empfängt  
W. Mayer, Schildergasse 1, Ecke Friedrichstrasse.

## Unter

Jacken, Unterhosen,  
Strümpfe, Socken,  
Leibbinden, Knie-  
wärmer in grosser  
Auswahl bei  
L. Schwenck  
Mühlgasse 9.

### Magnum bonum

und englische grüne Sandkartoffeln per Kpl. 24 Pf.  
Cir. 225 Mk. und 230 Mk. frei Haus.  
Consumhalle Johenstr. 3 und Heristr. 10.

### Thee's neuer 99er Ernte.

Der stets zunehmende Theeconsum und die dadurch  
gesteigerte Nachfrage nach feineren u. vor Allen  
auch kräftige Aufgüsse gebenden Thee's, veranlassen  
mich, die Consumenten auf die Vorzüge der von mir  
in den Handel gebrachten Mischungen besonders  
aufmerksam zu machen. Meine Thee's zeichnen  
sich vor Allen aus durch ihre mit besonderer  
Sorgfalt, nach langjährig erprobter Theo-  
kenntnis, ausgewählten vorzüglichen  
Qualitäten, die jeder Geschmacksrichtung angepasst  
sind. Durch be-sonderen Wohlgeschmack,  
Kraft und Frische des Aromas. Ganz ins-  
besondere aber durch kräftigen Aufguss, wie dies  
die jetzige Geschmacksrichtung wünscht. Den  
vielen Klagen der Consumenten ist hier-  
mit vollauf Rechnung getragen. Schon meine  
billigsten Sorten à Mk. 1.50 und Mk. 2.—  
ergeben einen sehr ergiebigen, reischmecken-  
den Haushaltungs-Thee. Als ganz besonders  
vorzügliche Marken aus meinen Theelager empfehle ich

|                                                        |  |
|--------------------------------------------------------|--|
| Java Poco à Mk. 1.50,                                  |  |
| Moring Congo Mk. 2.— Ningboer Mk. 2.20                 |  |
| Kaisow Congo 2.40 Dajelling Poco Mk. 3.20              |  |
| Souchong fein 3.— Souchong extrafein 4.—               |  |
| Souchong extrafein sup. (das Beste der 99er Ernte) 5.— |  |
| Theespitzen gute Qualit. Mk. 1.40                      |  |
| fein u. kräftig Mk. 1.60                               |  |

Alles per 1/2 Ko., bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

### Wilh. Heinr. Birk,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.

Telephon 216. 14090

Stollwerck's u. Liebig's Bilder, sowie gut  
erhaltene Briefmarken für Sammlungen kauf-  
tausch und verkauft stets  
E. Weisswolf, Welfenstr. 51, Part. links. 18766

Privatfahrlachen wird angenommen von  
Max Gross, Heristrasse 2.



## Julius Jacob, Königl. Hof-Photograph,

früher Mondel & Jacob,

beehrt sich zum Besuche seines neu eröffneten Ateliers L. Rangos

Wilhelmstrasse 52,

zwischen Hotel Nassauer Hof und Hotel Block,

ergebenst einzuladen.

#### Anfertigung

künstlerischer Portraits jeder Art und Grösse auf  
Mattpapier und Colorit.

#### Vergrößerungen

in feinsten Ausführung nach jedem Bilde.

#### Aufnahmen

von Häusern, Villen, Fabriken und Interieurs mit  
besten gerüsteten und eigene dazu construirten  
Apparate.

#### Verkauf

und alleiniges Anfertigungsrecht der Aufnahmen auf  
der Bühne des hiesigen Hoftheaters.

#### Verkauf

von Landschaften von Wiesbaden und Umgebung.

#### Separate Dunkelkammer

für Amateure. Entwickeln und Copiren von Platten  
billigst. 142205

Telephon 846.

## 47. Jahrgang. 1899.

(Nachdruck verboten.)

Eine Erzählung von Solomon Mikschath.  
Aus dem Ungarischen übersezt von Ludwig Wechsler.

Paul Gregorius wurde roth und sprach heiseren Tones:  
"Nach' doch keine Dummheiten, Anta! sei vernünftig!"  
Anta war aber nicht vernünftig, sondern sprang auf  
und eilte zur Thür.

Gregorius mochte schlau und listig genug gewesen sein, als es galt, die Heeresstärke der Oesterreicher und Russen aufzufundschaffen: ein Rath aber sollte man sich nicht lassen.

Seit dieser Zeit lebte er noch zurückgezogener und nur selten konnte man ihn über den Marktplatz humpeln sehen (denn er hatte zwei linke Füße, wie ein Wüsthof einst bemerkte), in seinen abgetragenen, alten Kleidern, an die er sich als Spion gewöhnt hatte, und mit dem rothen Regenschirm unter dem Arm, den er Winter wie Sommer, bei Regen und trockenem Wetter unschuldig mit sich führte und den, er selbst wenn er einen Schuß abthat, niemals im Vorzimmer zurückließ, sondern mit sich in die Stube nahm und fortwährend in der Hand hielt. Oft geschah es, daß man ihn aufmersam machte:

„Legen Sie doch den Schirm nieder, Herr Gregorius.“  
 „Nein, nein,“ wehrte er ab, „ich bin an den Schirm  
 sehr gewöhnt, sodass ich ihn immer in der Hand haben muß,  
 sonst fühle ich mich ganz unbehaglich. Sie dürfen es mir  
 glauben, bei meiner Ehre. Wenn ich ihn nicht bei mir  
 habe, so glaube ich, daß mir eine Rippe fehlt. Bei meiner  
 Ehre, es ist so!“

(Fortsetzung folgt.)

**Hermanns & Froitzheim.** Webergasse 12 u. 14.

der Königsberger Thiergarten-Lotterie: Gewinne: 74 erstklassige Herren- und Damen-Fahrräder, Aufkaufspreis 19500 Mk., 2026 Gold- u. Silbergewinne i. W. à 8000, 1000, 2000, 1000 Mk. etc. Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Losporto u. Gewinnliste 30 Pf. extra, empfiehlt die General-Agentur von Leo Wolff, Königsberg i. Pr., Kantstrasse 2, sowie hier d. H. Carl Cassel, P. de Fallois, Max Brann, J. Stassen. 14053

Kranzplatz. **Meyer-Schirg,** Ecke Langgasse. 1871

18750

14478

**Ämtliche Anzeigen****Brandsteuer für 1899.**

Die alsbaldige Entrichtung der noch rückständigen Beiträge wird hiermit in Erinnerung gebracht. P 226  
Wiesbaden, den 23. Oktober 1899.

**Hauptkassier der Kass. Landesbank.**

**Bekanntmachung.**  
Die Lieferung der für das warme Frischbrot an arme Schul-  
kinder der Stadt Wiesbaden im Winter 1899/1900 erforderlichen  
Hefenrührer — ungefähr 10—1500 Rgr. — soll im Submissions-  
wege vergeben werden.

Mitbewerbende werden aufgefordert, ihre Offerten nebst  
Proben des zu liefernden Hefenrührers mit der Aufschrift: „Angebote auf Lieferung von  
Hefenrührern“ bis Samstag, den 28. Oktober d. J., Vormittags  
10 Uhr, im Rathsaule, Zimmer No. 12, einzubringen, wo die  
Offerten abends im Gegenstande eines öffentlichen Submissions-  
verfahrens eröffnet werden.

Die Lieferungsbedingungen liegen hiefür von heute ab zur  
Einsicht offen.  
Wiesbaden, den 12. Oktober 1899.

Der Magistrat. — Kassen-Verwaltung. Langgasse.

**Bekanntmachung.**

Am Montag, den 30. Oktober 1899, Vormittags  
10 Uhr, sollen 248 Stück alter 4-Jähriger Schulbänke auf den Schul-  
höfen der Schulen am Blücherplatz, Schulberg 10/12, an der Kellerei-  
straße, sowie an der Schillerstraße, beginnend auf dem Hofe der Schule  
am Blücherplatz, unter dem im Termin bekannt zu gebenden Be-  
dingungen anstehend zu versteigern werden.  
Die Bänke werden sich zum größten Teil noch zum Gebrauch  
für Primarschulen, Handbänke u. s. w. eignen und sind 3 Tage vor  
dem Beginn des Termins auf den Höfen der obigen Schulen zu  
beichtigen.

Wiesbaden, 16. Oktober 1899.

Der Stadtbauamt, Abteilung für Hochbau.

Der Stadtbauamt, Genieur.

**Bekanntmachung.**

Es wird hiermit wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß  
nach § 12 der Verordnungsung für die Stadt Wiesbaden Wein- und  
Schlittenprozenten des Städtischen ihr eigenes 40 Liter über-  
füllendes Gefäß mit Wein und Schlitten unmittelbar und  
längstens binnen 12 Stunden nach der Lieferung und Entladung  
hinfällig bei dem Rechnungsführer zu deklarieren haben, widrigenfalls eine  
Versteigerung derselben erfolgt. Wiesbaden, den 7. Oktober 1899.

Das Rechnungsführer. Zehring.

**Wichtigste Anzeigen****Lokal-Gewerbeverein.**

Am Sonntag, den 29. d. Mts., Vormittags:

**Besichtigung**

der im Paulinenschlösschen veranstalteten  
**Deutschen Kolonial-Ausstellung.**

Die Mitglieder und deren Angehörige werden zu  
recht zahlreicher Beteiligung freundlichst eingeladen,  
mit dem Bemerkung, dass der Eintrittspreis für unseren  
Verein auf 25 Pf. ermäßigt ist.

Zusammenkunft pünktlich um 9 1/2 Uhr  
Vormittags am Kursaalplatz. P 356

Der Vorstand.

**Lokal-Gewerbeverein.**

Am Montag, den 30. d. M., Abends 8 Uhr,  
im oberen Saale des Deutschen Hofes, Gold-  
gasse 2a:

**Vorführung  
technischer Neuheiten.**

Die Mitglieder und Freunde des Vereins werden  
zu recht zahlreicher Beteiligung freundlichst ein-  
geladen. P 356

Der Vorstand.

**Kartoffeln für den Winterbedarf.**

|                 |                 |                  |
|-----------------|-----------------|------------------|
| Magnum bonum    | per Sack 23 Pf. | Centner 2.50 Mk. |
| gelbe englische | 24              | 2.50             |
| gelber          | 18              | 2.20             |
| Blauer          | 40              | 4.00             |

In größeren Quantitäten billiger, u. Alles in halbbare frischer  
Qualität frei Haus. 12892

Carl Kirchner,

Bismarckstr. 27, Ecke Schumannstr. — Telefon 700.

Jeden Freitag

**Frische Schellfische.**

C. Erb, Weichselstraße 76.

**Nienwedieper Schellfische**

treffen jeden Donnerstag Mittag früh ein. 12892

Hermann Neigebauer.

Frankfurterstr. 52, Ecke Seckstraße.

Prima neue Stöckchen Ellenbogenstraße 6 u. a. h. Markt.

**Lachsforellen — Blaufelchen,**  
Hecht, Zander, Sole, Limander, Cablian, Schellfische,  
Achter Sparten, Stücker, Bücklinge u. s. w. empfiehlt zu  
billigsten Tagespreisen

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

**Hotel Mehler.**

Seit Ende von 6 Uhr ab:  
Espanjan,  
auch außer dem Hause.

Frische  
Fische!Gute  
Fische!**Von frischer Zufuhr**

empfehle:

**Feinste Egmonder Schellfische,**

grosse 30, mittel 25, kleine 22 Pf.

|                           |               |        |
|---------------------------|---------------|--------|
| Cablian                   | mit Kopf      | 30 Pf. |
| Seehecht                  | im Ausschnitt | 40     |
| Seelachs                  | mit Kopf      | 30     |
|                           | im Ausschnitt | 40     |
| Schollen                  | mit Kopf      | 25     |
|                           | im Ausschnitt | 35     |
|                           | kleine        | 20     |
|                           | mittel        | 30     |
|                           | grosse        | 40     |
| Rothzungen                | (Limander)    | 40     |
| Tafelzander               |               | 65     |
| Flusshecht, lebendfrisch, |               | 70     |
| Seezungen (Sole)          |               | 120    |
| Steinbutt (Turbot)        |               | 80     |
| Knurrhahn, Backfisch,     |               | 20     |
| Weissfisch                |               | 25     |
| Stinte                    |               | 15     |

**Für Wirthe und Wiederverkäufer!**

Nürnberger Ochsenmaulsalat Postf. Mk. 3.20.

Kieler Bücklinge pr. Kiste Mk. 2.—,

bei 5 Kisten Mk. 1.95.

Bismarckharinge, Rollmöpse, Sardinen,

Bratharinge, Bratschellfische billigst.

Prompter Versandt.

**Wiesbadener Fischconsum**

Willh. Frickel,

Wellritzstrasse 24. Telefon 869.

NB. Auf dem Markte unterhalte keinen Stand.



Heute eingetroffen:  
**Große Waarenladung  
frischer Fische.**

Empfehle:

Prima Schellfisch per Pfd. von 25 Pf. an,  
Cablian von 40 Pf. an, Schollen, Merlaud,  
Steinbutt, Zergungen, Limander, Zander,  
Seehecht, leb. Hechte, Karpfen, Aale, Barsche,  
Seemuscheln, Austern, leb. Hummer, sowie  
alle marinierten und geräuchernden Fischwaren  
zu den billigsten Preisen.

**Joh. Wolter,**

Fischhandlung.

Ellenbogenstraße 7 und auf dem Markt.

Achte holländische

**Mangel-Schellfische,**

mittel und kleine Schellfische,

Cablian u. Seehecht im Ausschnitt,

keine Ständer Waare. 12893

Adolf Haybach, Weichselstraße 22.

**Frische Nienwedieper Schellfische.**

J. W. Weber, Weichselstraße 18. 12555

Adolf Weber, Kaiser-Friedrich-Platz 2.

**Meine gebrannten Kaffee's**

per Pfd. 80 Pf. u. Mk. 1.— (rein u. kräftig),

feinen Haushalts-Kaffee per Pfd. Mk. 1.20 u. Mk. 1.40,

i. feinen Herrschafts-Kaffee per Pfd. Mk. 1.60, 1.80 u. Mk. 2.—

empfehle in vorzüglicher Qualität stets frisch und naturell gebraut. 12895

**J. C. Keiper,**

Kirchgasse 52.

Kirchgasse 52.

**Schluss**

der

**Kolonial-Ausstellung**Sonntag, den 29. Oktober,  
Nachmittags 5 Uhr.

P 40

**Großer Butter-Abschlag 1.20 Mk.**

feinste Schmalzbutter, welche 1.40 Mk. abgefordert hat.  
Cier. Landbutter für Kinder und Kranke 8 und 9 Pf.,  
Maroni, sehr schöne Frucht, 18 Pf. Zart. Pfannen 28 Pf.,  
Zuruz-Tafel-Käse bei 10 Pf. 20 Pf., Tafel-Butter 26 und  
30 Pf. bei

Waltuch, Marktstraße 13.

**Feinste****Speisefartoffeln!!**

in verschiedenen Sorten, wie

**Magnum bonum,****Gelbe englische,****Schneeflocken, Mänschen u.****Speise = Zwiebeln, u.**

große, dicke, auserlesene Waare, für Wäpfer u. Restauration,  
sowie mittlere und kleine Handbittungs-Zwiebeln  
empfehlen billig

Telephon J. Hornung &amp; Co., Telephon

392. 392.

Alles wird frei in's Haus geliefert.

**Vergolderei,****Bilderrahmen- und****Spiegel-Fabrikations-Geschäft**

Häusergasse 5. P. Piroth, Häusergasse

5. P. Piroth, Häusergasse

empfehlen

**Bilderrahmen u. Spiegel**

jeder Art,

**Fenstergalerien u. Portièrenstangen.**

Neuergolden von Rahmen, Möbeln u. allen Decorations-

Gegenständen.

Etwas das Neueste in Rahmen und Leisten zum Ein-

rahmen der Bilder mit sicherem Schutz gegen Rauch und

Staub zu anerkannt billigen Preisen. 12894

Bei größerer Anzahl Preisermäßigung.

**Carl Ehnes,**

Bismarck-Ring 23. Ecke Weichselstraße.

**Meißener Porzellan-Ofen**

in allen Farben von den einfachsten transportablen bis zu den

schönen Porzellan-Ofen u. Kaminen aus best. Material und

werden als Dauerbrenner mit sehr billigen Preisen

angeboten. Bei billiger Preisermäßigung fertigt und eine reichhaltige

Sorten ergibt sich, sowie Wandplatten in allen Farben für

Küchen, Badezimmer und Kamine. Habe in meinem Laden

Ofen in allen Farben und Größen, sowie Wandplatten ausgelegt.

wovon ich ganz besonders anzuweisen mache. Alle Porzellan-Ofen

werden ebenfalls mit dieser Einrichtung unter billiger Berechnung

eingeliefert. 12891

 **Fußbelleidung.**

Von Professor Dr. Kiese empfohlen!

Die von Herrn A. von der Weide, Schuhmacher in

Wiesbaden, für „empfindliche und leidende Füße“ erfundene

Fußbelleidung ist naturgemäß in Maß und Form genau

und als ein preiswerthes Gegenstück zu empfehlen.

des Professors Dr. F. Kiese.

Anfert. guter Damen- u. Herren-Schuh in billiger Preisen.

Neu: Goldene, Silberne, Bronze, Eisen, Stahl, Eisen, Stahl, Eisen, Stahl.

Reparaturen fein. A. von der Weide, Schuhmacher,

15. Brauerstraße 15, 1. Etage.



